

AUFBAU TASCHENBUCH



LEONHARD FRANK

Die Räuberbande

Roman

»Spitäle«, und ein alter Polizeiwachtmeister mit kurzen Säbelbeinen.

»A richtje Uhr muß beleucht sei! Das sag i!« rief der Fischer und schnitt mit einer Handbewegung jede Erwiderung ab. »Was nützt uns denn a ubeleuchte Uhr! ... Bei der Nacht sin alle Menscher schwarz ... Jau, so a Gaudi, zwä Jahr brauche sie dazu.« Er steckte die Hände in seine gestrickte blaue Wolljacke, wandte sich weg und sah, die Unterlippe grimmig vorgeschoben, den Brückenberg hinauf.

Auf die Kirche zu kam mühsam atmend ein großmächtiger Pfarrer, dessen ausgeprägte

Rückenverlängerung sich stark hin und her bewegte, denn er hatte Plattfüße. Ein kleines Mädchen sprang zu ihm hin: »Gelobt sei Jesus Christus«, knickte und gab ihm die Hand.

»In Ewigkeit. Amen.« Der Pfarrer schlug das Kreuz und hielt Herrn Mager seine Horndose hin. Herr Mager nahm eine Prise, tat, wie wenn er schnupfe, und ließ den Tabak in seine Tasche fallen.

»Gestern nacht ham mir die Sakramentslumpe an dreipfündige Hecht aus mein neue Sandschiff gestohle, mitsamt'n Blechkaste«, rief der rote Fischer. »Wenn i

so 'n Malefizhammel erwisch, dem dreh i ...
rracks, die Gurgl um.« Er hielt dem
Wachtmeister die Faust unter die Nase. Die
Adern an seinem Halse schwollen.

Das silberne Klingeln der Ministranten
tönte aus der Kirche. Herr Mager beugte das
Knie – und erbleichend hob er die Arme und
taumelte gegen die Kirchenmauer, denn ein
durchgegangenes Pferd war auf ihn zu
galoppiert, stieg vor ihm in die Höhe und
raste den Brückenberg hinauf.

Der Wachtmeister riß die Waffe heraus
und rannte mit hoch erhobenem Säbel dem
Pferde in großem Abstand über die Brücke

nach.

Eine graue Dogge mit heraushängender Zunge überholte ihn und sprang freudig bellend am Pferd empor, das hinter einem hochbeladenen Heuwagen stehengeblieben war und Heu herauszupfte. Dogge und Pferd gehörten einem Besitzer.

Bürger umringten den erhitzten Polizeiwachtmeister. Der Heuwagenkutscher trat auch hinzu und tätschelte dem durchgegangenen Pferde den Hals. Es hob den Schwanz – die Bürger traten zurück und wieder zusammen.

Die Dogge umraste den Heuwagen und die

Bürger, die das heufressende Pferd umstanden und ihre Pfeifen stopften. Man unterhielt sich weiter.

Drei Brückenheilige entfernt stand ein Knabe, das Gesicht zum Himmel gerichtet, ließ eine Leberwurst in den Mund gleiten und zog die leere Haut langsam wieder heraus in die Höhe.

Ein kleiner Student, die grüne Mütze im Nacken, schritt mit winzigen Schrittschritten sehr schnell an ihm vorbei und blickte streng aufwärts zur Festung, deren viele Fenster glühten, vom letzten Sonnenschein getroffen, als müßten unvermittelt die Flammen heraus